



Blick über 'n Gartenzaun

Was hat der Nachbar vor Errichtung einer Einfriedung zu beachten?

In jedem Fall muss der Gartenfreund vor der Errichtung einer Einfriedung die angrenzenden Grundstückseigentümer unterrichten. Er hat ihnen daher spätestens 2 Monate vor Errichtung der Einfriedung eine schriftliche Anzeige zu übergeben, in der die geplante Einfriedung genau beschrieben wird. Empfehlenswert ist es, sich den Empfang der Benachrichtigung vom Nachbarn schriftlich bestätigen zu lassen, um Beweisschwierigkeiten in einem möglicherweise später entstehenden Rechtsstreit zu vermeiden. Mit der Errichtung der Einfriedung darf erst begonnen werden, wenn die Einwilligung des Eigentümers vorliegt oder sich dieser, in einer angemessenen Frist zu dem Vorhaben, nicht äußert. Verweigert der Eigentümer seine Zustimmung, darf der Gartenfreund die Einfriedung nur auf seinem eigenen Grundstück errichten. Will er eine (ortsübliche) Einfriedung auf die Grenze setzen, so muss er zu vor den Nachbarn auf Duldung verklagen.

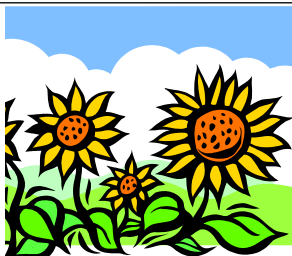


Wer darf eine Einfriedung wieder entfernen?

Derjenige, der eine Einfriedung errichtet hat, darf sie grundsätzlich jederzeit wieder beseitigen, sofern nicht mit dem Nachbarn etwas anderes vereinbart ist.

Das Motto im Sommer:

Ist der Gärtner faul und pennt, dann führt das Unkraut Regiment



Jetzt fängt der Sommer an, viel Sonne man genießen kann! Nutze all die schönen Stunden, denn wie bald sind sie verschwunden.

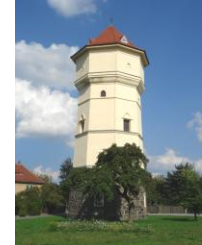
Neues aus der Gemeinde, ohne „“ (e=ä)

- Die Sanierung der Ortsdurchfahrt Quatitz verläuft planmäßig. Ebenfalls der Bau des Pflegeheimes. Zu Letzterem könnte das Richtfest im Oktober 2013 gefeiert werden.
- Die Planung zur Sanierung der E.-Thälmann Straße ist im vollen Gange. Wenn die Gespräche mit den Anliegern zügig vorankommen, ist ein Baubeginn Ende 2014 bzw. Anfang 2015 denkbar.
- Der 2. Bauabschnitt, Schomburg- Straße zur Bahnhofstraße, beginnt 2014.
- Im Juli 2013 wird in der Gemeinderatssitzung über eine neue Friedhofsgestaltung beraten. Eine Fachfirma aus Bautzen stellt dazu Varianten zur Gestaltung eines modernen Friedhofs vor.
- Der Brückenbau in Klix geht zügig voran. Die in den vorangegangenen Jahren geschaffenen Hochwasserschutzmaßnahmen haben den Ort auch im Juni 2013 vor Überschwemmungen bewahrt.
- Zum geplanten Bergbaugelände in Großdubrau, durch das Feuerfestwerk Wetro, gibt es seit Monaten von Seiten des zukünftigen Betreibers keine Reaktionen.



Obstbauverein Großdubrau e.V.

Information III.Quartal - 2013



Der Gartenfreund

Gärtnereien in Großdubrau -Teil 8 Norbert Teske, Klix

Anfang 1950 betrieb Herr Liebich eine Gärtnerei in Klix. Sie befand sich am Ortsausgang, linke Seite, in Richtung Neu-Särchen. Leider wurde diese Gärtnerei nach wenigen Jahren aufgegeben.



Herr Eugen Teske gründete und eröffnete 1990 seine Gärtnerei an der Straße nach Spreewiese. Seit April 2013 ist sein Sohn Norbert der Besitzer. Herr Eugen Teske ist ein rüstiger Rentner, der seinem Sohn mit Rat und Tat zur Seite steht. Bild 2 zeigt ihn vor den Gewächshäusern mit Tomaten und Gurken. „Hergestellt in Deutschland“ hat bei den Konsumenten einen hohen Stellenwert. Das Gemüse ist gesund und schmeckt auch sehr gut, denn es wird weitgehendst ohne Chemie

großgezogen. In der Gärtnerei Teske wird die verwendete Erde, vor dem Gebrauch, noch gedämpft.

Neben den aktuellen Gemüsesorten werden auch Pflanzen für Gemüse, Blumen, Grabpflanzung und Beetpflanzen angeboten. Selbstverständlich bekommt man auch einen schönen Blumenstrauß, zu jeder Jahreszeit, für unterschiedliche Anlässe.



Bild 2

Kurzer Rückblick



Energiefabrik
Knappenrode
2. Juni



Rosenschau
16. Juni



Praxistips vom Nachbarn

Juli

- Kröten und Blindschleichen im Garten schützen. Sie vertilgen Nacktschnecken in großen Mengen. Ebenso die Weinbergschnecke. Sie ernährt sich u.a. von Eiern der Nacktschnecken
- wenn die Wurzeln von Erdbeeren, Salat, Möhren und Kartoffeln von Drahtwürmern befallen werden drücken wir halbe Kartoffeln mit der Schnittfläche 4-5 cm tief in den Boden und sammeln täglich die Larven ab.
- bei großer Hitze den Rasen nicht zu kurz mähen.
- Fast alle Gemüsesorten sollte man abends ernten. Ausnahmen sind Erbsen und Bohnen. Je früher am Morgen geerntet, desto aromatischer schmecken sie.

August

- Rhododendron und andere Immergrüne bei Trockenheit rechtzeitig wässern.
- jetzt gepflanzter Brokkoli neigt weniger zum Schießen. Aber gut düngen.
- Im August können Steckzwiebeln geerntet werden. Gesäte Zwiebeln erst im September
- Winterrettiche können jetzt ausgesät werden. Sie sind bis zum Herbst erntereif.
- Ende August/ Anfang September Leimringe um die Obstbäume legen.

September

- Feldsalat jetzt aussäen. Er kann im Spätherbst und ein zweites mal im April geerntet werden
- Immergrüne Gehölze spätestens jetzt umpflanzen.
- Im Steingarten nochmal alles Unkraut gründlich entfernen.
- Birnen ernten, solange sie noch hart und grün sind. Sie reifen rasch nach.
- Bis Mitte September die Pfirsiche zurückschneiden. Die Krone kräftig auslichten.
- Andenbeeren (Physalis) bis zur Reife vor evt. Nachtfrösten mit Vlies schützen

Kulinarisches, *ausgesucht von Ramona Eichhorn*

Gebackene Blechkartoffeln mit Frischkäse und Schinken (4 Pers.)

-1 Kg Kartoffeln, Salz, Pfeffer, 1 Zwiebel in Ringen, 1 Eßl. Butter, 1 Stange Lauch in Ringen, 2 rote Spitzpaprika in Streifen, 150g Kochschinken gewürfelt, 4 Eier, 250g Frischkäse, 350 ml Milch, 1 Eßl. Senf, 2 Zweige Thymian gehackt

Pellkartoffeln in Scheiben schneiden. Backofen auf 180° vorheizen. Zwiebelringe in Butter anschwitzen. Lauch zufügen. Etwa 5 min. dünsten. Paprika und Schinken zugeben und kurz mitdünsten. Würzen mit Salz und Pfeffer.

Frischkäse + Milch + Eier glatrühren. Mit Salz, Pfeffer und Thymian würzen. Die Kartoffeln und Lauchmischung in die Fettpfanne des Backofens abwechselnd schichten. Darüber die Käsecrem verteilen und ca. 35 min im Ofen backen.

Tipp: wer kein Fleisch mag, krümelt zum Schluss Schafskäse über die Kartoffeln.



Termine III.Quartal 2013

Datum	Thema	Ort/ Treffpunkt	Beginn
21.Juli	<u>Radwanderung</u> nach Malschwitz - Auf den Spuren von Napoleon - ca. 15 Uhr Kaffeetrinken im neuen Scheunen-Café Malschwitz	Gemeindeverw. Großdubrau	13:00 Uhr
7. Sep.	<u>Busfahrt nach Wilthen</u> , Führung mit Verkostung in der Weinbrennerei. Abendessen. Anmeldung bei P.Kiebler (☎ 7146) Kassierung am 2.8. von 9-10 Uhr im Kastanienhof	Abfahrt Gemeindeverw.	13:30 Uhr
6. Okt.	Apfelfest (s. Rückseite) →	Kastanienhof Großdubrau	11:00 Uhr

Termine III.Quartal 2013

Datum	Thema	Ort/ Treffpunkt	Beginn
21.Juli	<u>Radwanderung</u> nach Malschwitz - Auf den Spuren von Napoleon - ca. 15 Uhr Kaffeetrinken im neuen Scheunen-Café Malschwitz	Gemeindeverw. Großdubrau	13:00 Uhr
7. Sep.	<u>Busfahrt nach Wilthen</u> , Führung mit Verkostung in der Weinbrennerei. Abendessen. Anmeldung bei P.Kiebler (☎ 7146) Kassierung am 2.8. von 9-10 Uhr im Kastanienhof	Abfahrt Gemeindeverw.	13:30 Uhr
6. Okt.	Apfelfest (s. Rückseite) →	Kastanienhof Großdubrau	11:00 Uhr

Wir gratulieren unseren Mitgliedern und Angehörigen am

9. Jul.	Herrn Adolf Kraus	zum 72. Geburtstag
13. Jul.	Frau Renate Müller	zum 72. Geburtstag
18. Jul.	Herrn Ernst Kieschnick	zum 81. Geburtstag
23. Jul.	Frau Gertraude Waurick	zum 73. Geburtstag
25. Jul.	Herrn Wolfgang Hettasch	zum 73. Geburtstag
28. Jul.	Frau Sonja Schiemann	zum 71. Geburtstag
15. Aug.	Herrn Herbert Klisch	zum 75. Geburtstag
16. Aug.	Herrn Günther Greiner	zum 83. Geburtstag
28. Aug.	Herrn Reiner Schiemann	zum 70. Geburtstag
29. Aug.	Herrn Werner Wirth	zum 79. Geburtstag
30. Aug.	Frau Ursula Menzel	zum 73. Geburtstag
31. Aug.	Frau Magrit Graf	zum 74. Geburtstag
1. Sep.	Herrn Werner Kieschnick	zum 85. Geburtstag
4. Sep.	Herrn Heinz Graf	zum 76. Geburtstag
5. Sep.	Frau Erika Ulbrich	zum 74. Geburtstag
12. Sep.	Frau Brigitte Otto	zum 65. Geburtstag
18. Sep.	Frau Gisela Stephan	zum 78. Geburtstag
21. Sep.	Frau Erna Herrmann	zum 82. Geburtstag
21. Sep.	Frau Ingrid Michalk	zum 80. Geburtstag
21. Sep.	Frau Ursula Pietsch	zum 60. Geburtstag
22. Sep.	Frau Inge Pausch	zum 70. Geburtstag
27. Sep.	Frau Dorothea Stephan	zum 90. Geburtstag

Wir gratulieren unseren Mitgliedern und Angehörigen am

9. Jul.	Herrn Adolf Kraus	zum 72. Geburtstag
13. Jul.	Frau Renate Müller	zum 72. Geburtstag
18. Jul.	Herrn Ernst Kieschnick	zum 81. Geburtstag
23. Jul.	Frau Gertraude Waurick	zum 73. Geburtstag
25. Jul.	Herrn Wolfgang Hettasch	zum 73. Geburtstag
28. Jul.	Frau Sonja Schiemann	zum 71. Geburtstag
15. Aug.	Herrn Herbert Klisch	zum 75. Geburtstag
16. Aug.	Herrn Günther Greiner	zum 83. Geburtstag
28. Aug.	Herrn Reiner Schiemann	zum 70. Geburtstag
29. Aug.	Herrn Werner Wirth	zum 79. Geburtstag
30. Aug.	Frau Ursula Menzel	zum 73. Geburtstag
31. Aug.	Frau Magrit Graf	zum 74. Geburtstag
1. Sep.	Herrn Werner Kieschnick	zum 85. Geburtstag
4. Sep.	Herrn Heinz Graf	zum 76. Geburtstag
5. Sep.	Frau Erika Ulbrich	zum 74. Geburtstag
12. Sep.	Frau Brigitte Otto	zum 65. Geburtstag
18. Sep.	Frau Gisela Stephan	zum 78. Geburtstag
21. Sep.	Frau Erna Herrmann	zum 82. Geburtstag
21. Sep.	Frau Ingrid Michalk	zum 80. Geburtstag
21. Sep.	Frau Ursula Pietsch	zum 60. Geburtstag
22. Sep.	Frau Inge Pausch	zum 70. Geburtstag
27. Sep.	Frau Dorothea Stephan	zum 90. Geburtstag



Apfelfest

6. Oktober 2013



Liebe Gartenfreunde!

Nach einigen mehr oder weniger erfolgreichen Tauschbörsen im Frühling wollen wir dieses Jahr im Herbst mit einem neuen öffentlichen Fest starten. Dabei soll der Bezug zu unserem Verein stärker im Mittelpunkt stehen. Hauptthema ist der Apfel in allen Varianten. Bewährtes wollen wir aber beibehalten.

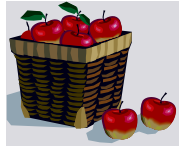
Geplant sind neben thematischen Ständen bzw. Präsentationen zum Thema Apfel auch wieder Attraktionen für Kinder, wie die Alpakas und Ponyreiten und ein Bastelstand. Ebenso sollen einige Trödler das Fest bereichern.



Die gastronomische Versorgung wird in bewährter Weise vom Kastanienhof abgesichert.

Liebe Gartenfreunde, für die Gestaltung der verschiedenen Stationen zum Thema Apfel suchen wir noch Ideen und tatkräftige Unterstützung. Egal ob Kuchen backen oder andere Verarbeitungsformen, alle Ideen zum Apfel oder Obstbau sind gefragt.

Über entsprechende Hinweise oder die Bereitschaft zur aktiven Mitarbeit freuen sich die Mitglieder des Vorstandes, bzw. die Redakteure.



Apfelfest

6. Oktober 2013



Liebe Gartenfreunde!

Nach einigen mehr oder weniger erfolgreichen Tauschbörsen im Frühling wollen wir dieses Jahr im Herbst mit einem neuen öffentlichen Fest starten. Dabei soll der Bezug zu unserem Verein stärker im Mittelpunkt stehen. Hauptthema ist der Apfel in allen Varianten. Bewährtes wollen wir aber beibehalten.

Geplant sind neben thematischen Ständen bzw. Präsentationen zum Thema Apfel auch wieder Attraktionen für Kinder, wie die Alpakas und Ponyreiten und ein Bastelstand. Ebenso sollen einige Trödler das Fest bereichern.



Die gastronomische Versorgung wird in bewährter Weise vom Kastanienhof abgesichert.

Liebe Gartenfreunde, für die Gestaltung der verschiedenen Stationen zum Thema Apfel suchen wir noch Ideen und tatkräftige Unterstützung. Egal ob Kuchen backen oder andere Verarbeitungsformen, alle Ideen zum Apfel oder Obstbau sind gefragt.

Über entsprechende Hinweise oder die Bereitschaft zur aktiven Mitarbeit freuen sich die Mitglieder des Vorstandes, bzw. die Redakteure.



In eigener Sache Herausgeber: Vorstand des Obstbauverein Großdubrau e.V.

Redaktion

Dr. Bodo Pflugner
Franz-Mehring-Str.8
02694 Großdubrau
Tel: 035934 – 8988
eMail: dr.pflugner@web.de

Gert Monska
Bahnhofstr. 26
02694 Großdubrau
Tel: 035934 – 66166
eMail: gert.monska@t-online.de

In eigener Sache Herausgeber: Vorstand des Obstbauverein Großdubrau e.V.

Redaktion

Dr. Bodo Pflugner
Franz-Mehring-Str.8
02694 Großdubrau
Tel: 035934 – 8988
eMail: dr.pflugner@web.de

Gert Monska
Bahnhofstr. 26
02694 Großdubrau
Tel: 035934 – 66166
eMail: gert.monska@t-online.de